

gartenboxx Gartentipp Juni 2010



Juni - Jetzt blüht's überall

Und wir widmen diesen Gartentipp einer der ganz "GROSSEN" unter den Frühjahrsblüchern: Der Pfingstrose! Lassen Sie sich überraschen von der Vielfalt dieser besonderen Blume und vielleicht werden auch Sie - wie wir - angesteckt vom Paeonia-Virus.

Wir haben uns mit **Michael Miely** einen Experten für Pfingstrosen ins Boot geholt und freuen uns, Ihnen die Welt der Päonien ein Stück näher zu bringen.

Im Bild: Buckey Belle 1956

Unser Gartentipp im Juni

Pfingstrosen - Schönheiten des Frühjahrs

Die Pfingstrosen, auch Päonien genannt, stellen eine ganz besondere Art der Rosen dar. Diese Gattung umfasst 33 Arten aus denen es mehrere hundert Sorten gibt. Die bekanntesten sind Stauden- und Strauchrosen. Sie sind sehr robuste Gartenpflanzen, mit wunderschönen Farben, Formen und Düften.



Bild: Xue Lian (China)

Der Standort

Paeonias lieben einen sonnigen bis halbschattigen Standort. Zusätzlich brauchen die Pfingstrosen einen tiefgründigen, fruchtbaren, lehmigen Boden. Bleibt die Rose am selben Standort, nimmt der Blütenansatz von Jahr zu Jahr zu. Gerade deshalb ist eine genaue Planung sinnvoll.

Die Planung

Der Pflanzplatz sollte in etwa 80x80cm groß sein. Passend zu allen anderen Stauden, wobei die Pfingstrose eher dominant ist. Im Mittelpunkt steht ein guter, sorgfältig vorbereiteter Boden. **Er sollte lehmig, humos und keinesfalls sauer** sein. Die Säure wird durch den pH-Wert bestimmt. **Der optimale pH-Wert** für Paeonias liegt bei **6,0 - 7,0**. Leicht nachzumessen mit [pH-Wert-Teststäbchen](#) oder einem [professionellen Bodentest](#). Zur Aufbereitung empfehlen wir Kompost und Sand. Wenn der pH-Wert zu niedrig ist, empfiehlt sich zur Steigerung [Oscorna Bodenaktivator](#).



Bild: Hatsu Garhasu (Japan)

Die Auswahl

Eine überwältigende Auswahl aus mehr als 580 Pfingstrosensorten finden Sie beim Paeonia-Züchter Michael Miely. Gerade jetzt während der **Pfingstrosentage (bis 13. Juni 2010)** ist der ideale Zeitpunkt bei den **Miely's vorbeizuschauen**. Ein Ausflug ins [Pfingstrosenreich in Buchkirchen bei Wels](#) wird mit einem herrlichen Anblick auf das Blütenmeer belohnt. Und die Auswahl Ihres persönlichen Favoriten ist natürlich möglich!



Bild: Züchtung Miely



Bild: Yukizasa (Japan)

Die Pflanzzeit

Die ideale Pflanzzeit für Pfingstrosen ist der September, bei guter Witterung auch bis Ende Oktober möglich. Ist die Bodenvorbereitung abgeschlossen, steht der Pflanzung nichts mehr im Weg. Das Loch muss vom Durchmesser etwas größer als das Wurzelwerk sein und tief genug, dass die unteren Triebe (Augen) unter der Erdoberfläche liegen. Abschließend das Erdreich mit den Füßen leicht antreten und gut bewässern.



Bild: Potsi Plena Callot 1857

Die Pflege

Die Pfingstrosen sind so genannte „Starkzehrer“, d.h. sie brauchen sehr viele Nährstoffe um Ihre Blütenpracht voll zu entfalten. Ideal ist es sie 2x jährlich zu düngen. Das erste Mal im Frühjahr und im Sommer nach der Blüte.

Unsere Empfehlung: [Oscorna Rosendünger](#), er ist reichhaltig an Nährstoffen und durch seine Zusammensetzung optimal für die Versorgung der Rosen.

Wichtig: Verwenden Sie keinesfalls Kunstdünger (mineralische Dünger), denn darauf können die Rosen mit gelben Blättern und dürrtigem Wachstum reagieren. Sie wachsen zu schnell und sind wesentlich anfälliger auf Krankheiten.

Tipp: Sollten die Pflanzen doch einmal „schwächeln“, so kann ab dem Frühjahr regelmäßig alle 14 Tage [Sojall Vitana](#), als natürliches Stärkungsmittel, gegeben werden. So kommen auch schwache Pflanzen wieder auf die Beine!



Bild: Shima Nishiki (Japan)

Expertentipp von Paeoniazüchter Michael Miely

Schneiden Sie das Laub der Staudenpfingstrosen im September 3 cm über dem Boden ab. So bleibt die verbliebene "Kraft" der Pflanze im Wurzelstock und wird schon für das nächste Frühjahr gespeichert.



Bild: Sieglinde Miely 1998

Die Blütezeit

Die Blütezeit ist sehr individuell, je nach Standort und Witterung. In der Regel aber **ab Anfang Mai** mit **frühen Sorten**, wie z.B. Fan Tan, Hoffnung, Miss America, Red Red Rose oder Red Velvet. **Späte Sorten** wie die gefüllten oder japanischen Sorten, z.B. Blush Queen, Carol, Wiesbaden, Music Man, Doreen, Santa Fee oder Rosedale **blühen Mitte bis Ende Juni**.

Viele Neuzüchtungen können beim [Paeonia-Experten Michael Miely](#) bewundert werden, wie z.B. Mime, **Sieglinde** oder Siegfried. Die Züchtungsarbeit einer neuen Pfingstrosensorte nimmt viel Zeit in Anspruch, denn über die erste Blüte kann man sich erst nach 6 bis 7 Jahren erfreuen!

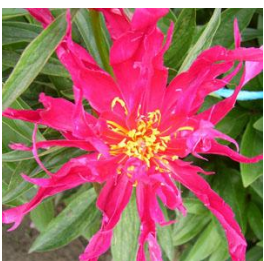


Bild: Züchtung Miely 2003

Einen blütenreichen Juni wünschen

Michaela und Werner Schabauer
und das gartenboxx-Team